



Nummer 15
Freitag, 12. April 2024
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



**Tag des Bauhofs für ALLE
Bürgerinnen und Bürger**

Seite 4



**Tag der offenen Schule
für ALLE Bürgerinnen
und Bürger**

Seite 4



**Jürgen Beck feiert 25-jähriges
Dienstjubiläum**

Seite 5



**Meldungen zur
Sportlerehrung**

Seite 6

62. Oberstenfelder Kinderkleidermarkt



Samstag, 13.04.2024
10:30 – 12:30 Uhr
im Bürgerhaus
Bottwarstraße 2, Oberstenfeld

Infos und
Verkaufsnummer über
kleidermarkt@spielbude-ev.de

SPIELBUDE
OBERSTENFELD e.V.
www.spielbude-ev.de



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062 261 - 0
Bürgermeister	07062 261 - 11
Amt für Finanzen	07062 261 - 31
Bauamt	07062 261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062 261 - 21
Hauptamt	07062 261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062 261 - 59
Team Bürgerbüro	07062 261 - 50

info@oberstenfeld.de
www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne mit Bürgermeister Markus Kleemann oder weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Altes Rathaus Gronau	1. und 3. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr
Dorfhaus Prevorst	1. und 3. Montag im Monat 18:30 – 19:00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung: 07062 | 267570, 0176 | 11126110

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Notfallpraxis Bietigheim, Riedstraße 12

Montag – Donnerstag:	18:00 – 7:00 Uhr Folgetag
Freitag – Montag:	16:00 – 7:00 Uhr durchgehend
Feiertag:	durchgehend

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 9:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Notfallpraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4

Montag – Freitag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Notfallpraxis Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Notfallpraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37

Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr
--------------------------------	------------------

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr
--------------------------------	-------------------

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Notfalldienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufer über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apotheken:

Der Apothekennotdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 13. April	
Neckar-Apotheke Lauffen	
Körnerstr. 5, 74348 Lauffen a/N	07133 960197

Stadt-Apotheke Großbottwar	
Bei der Stadtmauer 1,	
71723 Großbottwar	07148 922273

Sonntag, 14. April	
Apotheke am Kelterplatz Ilsfeld	
König-Wilhelm-Str. 74/76,	
74360 Ilsfeld	07062 659940

Sophien-Apotheke Freiberg	
Stuttgarter Str. 42,	
71691 Freiberg a/N	07141 271210

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen,	
Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240

Einladung zum Maultaschenessen

Sonntag, 14. April 2024 ab 11.00 Uhr

im Pfadfinderheim Oberstenfeld, Am Jugendheim 4.
Wir bieten echt schwäbische Maultaschen in 4 Variationen!
Nachmittags gibt es Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Ihre Christlichen Pfadfinder mit Förderkreis



Streuobst- wiesenfest

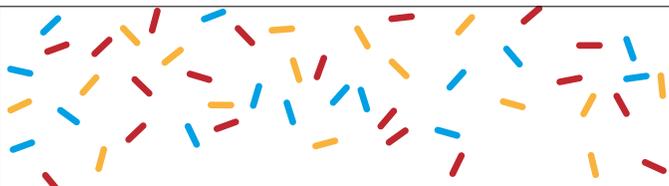
So. 28.04.2024

10-18 Uhr in Gronau

Um 10 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst,
danach öffnet unser Streuobst-Krämermarkt.
Es gibt Leckeres vom Grill, Steinkauz-Säfte
und regionale Weine.

Parkplätze sind an der Mehrzweckhalle Gronau und dem W & W Seminar- und
Konferenzzentrum Gronau. Von dort ist der Weg zum Fest ausgewiesen.









KUCHENVERKAUF

WANN: SAMSTAG, 13. APRIL 2024
VON 9.00 BIS 12.00 UHR

WO: AM KELTERPLATZ,
BEIM FRISCHE MAYER

Der Umwelt zuliebe befüllen wir auch gerne
eigene mitgebrachte Kuchenbehälter.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und viele
verkaufte Kuchenstücke.





Tag der offenen Tür

Für alle Familien, Fachkräfte und Interessierte

21. April 2024
13.30 Uhr - 16.00 Uhr im 

Fachkräftetreffpunkt
und die Möglichkeit
zum Austausch mit
Teammitgliedern

Kitabesichtigung

Kennenlernen unserer
pädagogischen
Arbeit

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
Das Kita-Team

Botwarstr. 4
71720 Oberstenfeld
Neben dem Feuerwehrfest
 



INFOS AUS DEM RATHAUS



Tag der offenen Schule für alle Bürgerinnen und Bürger am 26. April 2024 von 16 bis 19 Uhr an der Lichtenbergschule

Erfahren Sie mehr über die größte Baumaßnahme der Gemeinde Oberstenfeld in den letzten Jahrzehnten. Kommen Sie vorbei und schauen sich das neu sanierte Schulgebäude an!

Freuen Sie sich auf **leckere Hotdogs, Kaffee sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet und vieles mehr!** Die gemeindlichen Einrichtungen wie Schulsozialarbeit, Hort und Jugendhaus stellen sich vor und stehen für Fragen zur Verfügung. Beim Stand des Jugendhauses wird es **alkoholfreie Cocktails** geben.

Auch Lehrerinnen und Lehrer, Vertreterinnen und Vertreter des Fördervereins der Lichtenbergschule, des Elternbeirats sowie der AG Sicherer Schulweg werden vor Ort sein und über ihre Arbeit informieren. Beim Stand des Fördervereins wird es zudem **Popcorn** geben.

Wir laden Sie herzlich ein, sich das neu sanierte Schulgebäude anzuschauen und sich über die vielfältigen Angebote und Aktivitäten der Schulgemeinschaft zu informieren!

Tag des Bauhofs in Oberstenfeld

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberstenfeld, Gronau und Prevorst,

am kommenden Tag des Bauhofs am Samstag, den 27. April 2024 haben Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen unseres Bauhofs zu werfen. Bauhofleiter Jürgen Beck und sein Team freuen sich darauf, Ihnen die vielfältigen Aufgaben und Fahrzeuge des Bauhofs präsentieren zu können. Vom Multicar über Bagger bis hin zu Aufsitzrasenmähern ist viel zu sehen – es wird ein spannender Tag für die ganze Familie. Kommen Sie vorbei und lernen Sie die fleißigen Mitarbeiter kennen, die tagtäglich dafür sorgen, dass unsere Gemeinde so gut funktioniert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bürgermeister Markus Kleemann wird den Tag um 11 Uhr eröffnen. Von 11 bis 16 Uhr haben Sie dann die Möglichkeit, unter anderem das mächtige Salzsilo zu bestaunen oder in die Fahrzeughalle zu schauen. Machen Sie mit und nehmen Sie an den unterschiedlichen Aktionen teil.

Am Veranstaltungstag ist der Bauhof für die Besucherinnen und Besucher in verschiedene Themenbereiche (Winterdienst, Tief- und Straßenbau, Grünpflege, Friedhof und Mülltour) aufgliedert.

An diesem Tag werden nicht nur Fahrzeuge und Geräte gezeigt, wer möchte, kann auch in einem großen Multicar, auf einem Rasenmäher oder in einem Lkw mit Winterdienstpflug mitfahren.

Bei den kleinen Besucherinnen und Besucher kommt garantiert auch keine Langeweile auf: Es gibt ein buntes Kinderprogramm, wie etwa die „Mülltonnenralle“ – eine Art Hindernislauf mit Mülltonnen – und vieles mehr, bei welchem es auch kleine Preise zu gewinnen gibt.

„Sei auch du unser Bauhoffeld und mach mit!“

Hungrig und durstig muss niemand nach Hause gehen: Der Bauhof sorgt für ausreichend Essen vom Grill und kühlen Getränken.

25-jähriges Dienstjubiläum von Jürgen Beck

Jürgen Beck, der in unserer Gemeinde nicht nur als Leiter des Bauhofes, sondern auch als eine wichtige Säule in unserer Gemeinschaft bekannt ist, feiert sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Begonnen am 1. April 1999 in unserem Bauhof, leitet Herr Beck diesen seit 2015 mit großem Engagement und Fachwissen und hat sich im Laufe der Jahre als unverzichtbare Kraft erwiesen.

Jürgen Beck begann seine berufliche Laufbahn bei der Gemeinde als stellvertretender Leiter des Bauhofes, wo er mit seinem scharfen Auge für Details und seiner technischen Expertise von Beginn an maßgeblich zur Überwachung und Instandhaltung der technischen Einrichtungen beigetragen hat. Seine Fähigkeit, komplexe Herausforderungen zu meistern und gleichzeitig einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen, wird von seinen Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt.

Neben seiner Arbeit als Leiter des Bauhofes ist Jürgen Beck als Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberstenfeld in unserer Gemeinde stark aktiv. Seine Führungsfähigkeiten und sein Einsatz für die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Bürgerinnen und Bürger sind beispielhaft und verdienen höchste Anerkennung.

Bürgermeister Markus Kleemann besuchte Jürgen Beck und das Bauhof-Team anlässlich seines Dienstjubiläums, überreichte ihm einen Geschenkkorb und lobte seine wichtige und gute Arbeit. Er ging in seiner Ansprache auf die Entwicklung der Aufgaben des Bauhofes in den letzten 25 Jahren ein, bedankte sich bei Jürgen Beck für seinen unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde und hofft auf viele weitere Jahre gute Zusammenarbeit.






KLEIDERTAUSCHPARTY

Schwerpunkt:
Abendmode und Taschen

only for women

FREITAG, 12. APRIL 2024
 19 BIS 21 UHR
 NEUER ORT: BÜCHEREI

Kommt vorbei zum Tauschen und Stöbern

Du kannst Klamotten abliefern, ohne etwas mit zu nehmen, du kannst bringen und tauschen, du kannst aber auch nur auf ein Getränk vorbeikommen.

So geht's:

- Bring so viele Klamotten mit, wie du tauschen möchtest
- Lege sie auf der Party auf den richtigen Tisch. Du findest vor Ort Schilder für verschiedene Größen (Erwachsenenkleidung ab Größe 34/XS)
- Voraussetzung ist, dass es aussortierte und gut erhaltene Lieblingsteile sind!

Mit Getränkeverkauf

Sie sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder beim wöchentlichen **Sitz- und Gedächtnistraining** um 14 Uhr im Bürgertreff. Nach 30 Minuten Sitzgymnastik und 30 Minuten Gedächtnistraining lassen wir den Mittag gemeinsam bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie!





MELDUNGEN FÜR DIE Ehrung VON SPORTLERINNEN UND SPORTLERN



Am Freitag, den 5. Juli 2024 werden wir wieder unser beliebtes Ehrenamtsfest im Bürgerhaus veranstalten. Im Rahmen der Veranstaltung werden sportliche Verdienste aus dem **Jahr 2023** geehrt.

Bitte schicken Sie den Nachweis über die erbrachte Leistung unter Angabe Ihrer Kontaktdaten bis spätestens 3. Mai 2024 an Frau Romero unter romero@oberstenfeld.de.

Nachfolgend finden Sie die maßgebliche Richtlinie über die Verleihung der Sportmedaille.

Richtlinien über die Verleihung der Sportmedaille der Gemeinde Oberstenfeld

I. Verleihung

- 1.1. Die Gemeinde Oberstenfeld verleiht die „Sportmedaille der Gemeinde Oberstenfeld“ zur Auszeichnung ihrer erfolgreichsten Sportler.
- 1.2. Die Auszeichnung wird in drei Stufen verliehen:
 - 1.2.1. Sportmedaille in Bronze
Die Sportmedaille in Bronze wird für folgende Leistungen verliehen:
 - 7. bis 10. Platz bei Deutschen Meisterschaften
 - 2. oder 3. Platz bei süddeutschen und württembergischen Meisterschaften
 - 2. oder 3. Platz im Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“
 - Süddeutsche oder württembergische Rekorde sowie süddeutsche oder württembergische Jahresbestleistungen
 - Erstmaliger Aufstieg von Mannschaften in die höchste Spielklasse des jeweiligen Landesverbandes innerhalb von 10 Jahren
 - Mannschaften, die über 3 Jahre ohne Unterbrechung in der höchsten Spielklasse des jeweiligen Landesverbandes spielen.

Sportmedaille in Silber

Die Sportmedaille in Silber wird für folgende Leistungen verliehen:

- 4. bis 6. Platz bei Deutschen Meisterschaften
- Süddeutsche oder württembergische Meister
- 1. Platz im Landesfinale sowie 2. oder 3. Platz im Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“.

Sportmedaille in Gold

Die Sportmedaille in Gold wird für folgende Leistungen verliehen:

- Mehrfacher süddeutscher oder württembergischer Meister
- Berufung in eine deutsche Nationalmannschaft
- 1. Platz im Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“
- Deutscher Meister sowie der 2. oder 3. Platz bei Deutschen Meisterschaften
- Teilnahme an Olympischen Spielen
- Teilnahme an Europa- oder Weltmeisterschaften.

- 1.3. Geehrt werden Einzelsportler und Mannschaften, die für einen Sportverein in der Gemeinde Oberstenfeld starten oder ihren Wohnsitz in der Gemeinde Oberstenfeld haben.
- 1.4. Hat der Sportler in einem Jahr mehrere Leistungen nach Ziffer 1.2. errungen, wird nur die höherrangige Sportmedaille verliehen.

II. Ausgestaltung

Die Sportmedaille zeigt auf der Vorderseite neben der Inschrift „Gemeinde Oberstenfeld“ das Wappen der Gemeinde Oberstenfeld und auf der Rückseite den Schriftzug „Für besondere sportliche Leistungen“ mit einem Lorbeerkranz sowie die Jahreszahl.

III. Form der Verleihung

- 3.1. Über die Verleihung entscheidet der Bürgermeister der Gemeinde Oberstenfeld.
- 3.2. Welt-, Europa- oder Deutsche Meister, Olympiasieger sowie die Zweit- und Drittplatzierten bei Welt- und Europameisterschaften sowie bei Olympischen Spielen tragen sich in das Goldene Buch der Gemeinde Oberstenfeld ein.

IV. Inkrafttreten

- Diese Richtlinien treten am 1. März 2021 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt treten die bisherigen Richtlinien mit ihren Änderungen außer Kraft.

V. Hinweis

- Um die Lesbarkeit zu erleichtern, wurde nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon bezieht sie sich jedoch auf alle Geschlechter gleichermaßen.

Oberstenfeld, 9. Februar 2021
Markus Kleemann
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Notfallvorsorge betrifft uns alle!

In den kommenden Wochen möchten wir Ihnen darum einen Einblick des Landratsamtes Ludwigsburg zu Vorsorge und Selbsthilfe in verschiedenen Krisenlagen bieten:

Wie können Sie sich auf Situationen wie Unwetter, Hochwasser oder einen Stromausfall vorbereiten?

Wie werden Sie bei Gefahr gewarnt und wie können Sie sich informieren?

Wie können Sie sich selbst und anderen helfen?

TEIL 2: Private Notfallvorsorge

Dinge, die sonst selbstverständlich sind, wie das Internet, Supermärkte oder Trinkwasser aus der Leitung, können bei einer Krise plötzlich gestört oder kaputt sein. Egal um welche Krise es geht, ein Notvorrat ist immer sinnvoll. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt, einen Vorrat für 10 Tage anzulegen. **Pro Person** enthält dieser:

Art	Zum Beispiel ...	Menge
Trinkwasser	In 5-l-Kanistern aus dem Supermarkt	20 Liter pro Person (2 l pro Tag und Person, 1,5 l zum Trinken, 0,5 l für die Zubereitung von Lebensmitteln)
Getreideprodukte	Brot, Kartoffeln, Nudeln, Reis	3,5 kg pro Person
Gemüse, Hülsenfrüchte	Gemüse und Hülsenfrüchte im Glas oder in Dosen; getrocknete Produkte (benötigen zusätzliches Wasser)	4,0 kg pro Person
Obst, Nüsse	Obst in Dosen oder Gläsern; verwenden Sie als Frisch-Obst nur lagerfähiges Obst.	2,5 kg
Milch, Milchprodukte		2,6 kg pro Person
Fisch, Fleisch, Eier, bzw. Volleipulver	frische Eier sind nur begrenzt lagerfähig, Volleipulver ist hingegen mehrere Jahre haltbar.	1,5 kg
Fette, Öle		0,357 kg
Sonstiges nach Belieben	Honig, Marmelade, Schokolade, Salz, Fertiggerichte (z. B. Ravioli, getrocknete Tortellini, Fertigsuppen) Kartoffelbrei, Mehl, Instantbrühe, Kakaopulver, Hartkekse, Salzstangen.	Menge frei, Wasserverbrauch berücksichtigen!

Alle eingelagerten Lebensmittel sollten möglichst lange haltbar sein und auch ohne Kühlung lagerbar sein, falls es zu einem Stromausfall kommt.

Weitere Infos finden Sie unter:

<https://www.ernaehrungsvorsorge.de/private-vorsorge/notvorrat>



Foto: Quelle: Valerii Honcharuk
stock.adobe.com

WICHTIG: Vorräte für ein paar Tage sind besser als keine Vorräte! Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, Vorräte für 10 Tage anzulegen, versuchen Sie für so viele Tage wie möglich einen Vorrat anzulegen!

Zusätzlich zur Nahrung sollten Sie noch weitere Dinge bevorraten:

➤ Hausapotheke

- DIN-Verbandskasten
- vom Arzt verordnete Medikamente
- Schmerzmittel
- Hautdesinfektionsmittel
- Wunddesinfektionsmittel
- Mittel gegen Erkältungskrankheiten
- Fieberthermometer
- Mittel gegen Durchfall
- Insektenstich- und Sonnenbrandsalbe
- Splitterpinzette



Foto: Quelle: Pressestelle Landratsamt Ludwigsburg

Quelle: Pressestelle Landratsamt Ludwigsburg

➤ Brandschutz

- Feuerlöscher
- Rauchmelder
- Wassereimer
- Hygieneartikel
 - Seife, Waschmittel
 - Zahnbürsten & Zahnpasta
 - Haushaltspapier (Rollen)
 - Toilettenpapier
 - Müllbeutel
 - Haushaltshandschuhe
 - Desinfektionsmittel, Schmierseife

➤ Energieausfall

- Kerzen, Teelichter
- Streichhölzer, Feuerzeug
- Taschenlampe
- Reservebatterien
- Camping-, Spirituskocher mit Brennmaterial (nicht in Innenräumen benutzen!)

➤ Rundfunkgerät

- Rundfunkgerät, für Batteriebetrieb geeignet oder ein Kurbelradio
- Reservebatterien

Falls Sie Ihr Haus z. B. wegen Flut oder Feuer kurzfristig verlassen müssen, ist es gut, das Wichtigste schon gepackt und griffbereit zu haben:

- Notfallrucksack
- persönliche Medikamente
- behelfsmäßige Schutzkleidung
- Wolldecke, Schlafsack
- Unterwäsche, Strümpfe
- Gummistiefel, derbes Schuhwerk
- Essgeschirr, -besteck, Thermoskanne, Becher
- Material zur Wundversorgung
- Dosenöffner und Taschenmesser
- strapazierfähige, warme Kleidung
- Taschenlampe
- Kopfbedeckung, Schutzhelm
- Schutzmaske, behelfsmäßiger Atemschutz
- Arbeitshandschuhe
- wichtige Dokumente geordnet und griffbereit
- Fotoapparat oder Fotohandy

Was Sie bei Feuer und Unwetter tun können, erfahren Sie im nächsten Teil.

Quellen: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bevölkerungsschutz Landratsamt Ludwigsburg



Hinweis über das Halten von Hunden - Verunreinigung durch Hundekot und Leinenpflicht

In letzter Zeit gehen vermehrt Klagen beim Bürgermeisteramt ein, dass öffentliche Verkehrsflächen, Grünflächen der Gemeinde sowie private Grundstücke, insbesondere landwirtschaftlich genutzte Grundstücke, durch Hundekot verunreinigt werden. Dies führt zu großen Ärgernissen.



Grafik: iStock/GettyimagesPlus

Wir weisen darauf hin, dass alle Hundehalterinnen und Hundehalter sowie Personen, die Hunde ausführen, stets verpflichtet sind, auf öffentlichen Flächen oder auf Privatgrundstücken Dritter abgelegten Hundekot **sofort** zu beseitigen. Die Pflicht zur Beseitigung gilt **auch außerhalb der geschlossenen Ortschaften**. Auch Grünflächen der Gemeinde, zum Beispiel am Bürgerhaus, und Sportplätze sind kein Hundeklo.

Grundsätzlich ist Hundekot überall (mit Ausnahme des eigenen Grundstücks) sofort zu beseitigen!

Wir bitten daher alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, Hundekot ordnungsgemäß zu beseitigen und entsprechende Hundekotbehälter und Tüten zu benutzen. Die Tüten sind in den Behälter zu entsorgen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass für alle Hunde der **Leinenzwang innerhalb des Ortes** gilt. Außerdem dürfen Hunde auch außerhalb der Ortschaften ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer erwarten von ihren Mitmenschen Verständnis für ihre Tiere; dies wird aber nur dann der Fall sein, wenn auch sie Verständnis für deren Anliegen zeigen.

Wir bitten die Bürgerschaft daher um gegenseitige Rücksichtnahme.

Vielen Dank.

Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit.



Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261 - 50.

AKTUELL UND WISSENSWERT



Der Weinbauverband Württemberg e. V. lädt herzlich ein zur

Mitgliederversammlung.

Termin: Donnerstag, 2. Mai 2024
Ort: großer Saal der LVWO Weinsberg, Traubenplatz 5, 74189 Weinsberg

13.30 Uhr: Mitgliederversammlung mit Regularien

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Vorstellung des Tätigkeits- und Kassenberichts
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstands
5. Anträge
6. Verschiedenes

15.00 Uhr: Öffentliche Mitgliederversammlung

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des Präsidiums
4. Impulsvorträge Uwe Michelfelder (LVWO Weinsberg): „Aktuelle Situation der Weinwirtschaft in Württemberg: Betriebswirtschaftliche Auswertungen“ Christian Schwörer (Deutscher Weinbauverband): „Die Europäische Weinwirtschaft am Scheideweg, Reaktionen und Forderungen in und aus Brüssel“
5. Podiumsdiskussion zum Thema: „Wie sieht der nachhaltige Weinbau im Jahr 2030 aus?“ Teilnehmer: Peter Albrecht, Werner Bender, Uwe Michelfelder, Christian Schwörer, Moderation: Hermann Morast (WVV)
6. Verschiedenes

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 28. April 2024 unter <https://forms.office.com/e/4zjUZbYBHv> Anträge richten Sie bitte schriftlich bis zum 22. April 2024 an die Geschäftsstelle in Weinsberg.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Anmeldung zur Mitgliederversammlung des Weinbauverband Württemberg e.V.



WIR GRATULIEREN



Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

14.04. Karin Kaiser, 80 Jahre
16.04. Dieter Raiser, 70 Jahre
18.04. Friedrich Ziegler, 85 Jahre
18.04. Klaus Unsöld, 70 Jahre
18.04. Ahmet Sagis, 70 Jahre

Gronau

13.04. Gottlieb Schilpp, 75 Jahre
15.04. Fatma Keskin, 75 Jahre

Prevorst

18.04. Erhard Süpfle, 70 Jahre



Ab 15. April: Biotonne wird wieder wöchentlich geleert

Mit dem Frühling kehrt auch die wöchentliche Leerung der Biomülltonnen zurück. Die Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg (AVL) teilt mit, dass ab dem 15. April die Biotonnen wieder jede Woche geleert werden. Dieser Service, der bis zum Ende des Sommers fortgesetzt wird, erleichtert den Kampf gegen unerwünschte Gerüche in den Tonnen während der warmen Jahreszeit.

Um sicherzustellen, dass kein Abfuhrtermin verpasst wird, empfiehlt die AVL die Nutzung der AVL Service+ App. Diese Anwendung ist im App-Store verfügbar und erinnert zuverlässig an alle gewünschten Leerungstermine.

Für weitere Informationen steht das Servicecenter unter Tel.: 07141 144-2828 und Mail: Servicecenter@avl-lb.de zur Verfügung.



Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal

Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Freitag, 19. April 2024

Kleinbottwar entdecken: Mit der kleinen Schnecke in den Frühling

Treffpunkt: 14:00 Uhr

Parkplatz Bottwartalhalle, 71711 Steinheim-Kleinbottwar

Dauer: ca. 3 Std. (ca. 4 km)

Preis: € 8,00 pro Person (inkl. kleiner Imbiss)

Teilnehmer: Mädchen im Grundschulalter (1. bis 3. Klasse)

Bei dieser Erkundungstour durch Kleinbottwar erfahren die Kinder Näheres über das Leben der Schnecken in den Kleinbottwarer Weinbergen. Durch Spiele, Lieder und vieles mehr wird das Thema vertieft. Mal sehen, ob sich der „Kleinbottwarer Schnecke“ zeigt.

Bitte mitbringen: Getränk, gutes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung (findet bei jedem Wetter statt).

Anmeldung: Anne Esslinger

Tel. 07148 6497 oder anne@esslinger.at

Samstag, 20. April 2024

Marbacher Sehenswürdigkeiten im Fokus

Fotoexkursion in den Altstadtgassen

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Oberer Torturm

Wildermuthstr. 2-4, 71672 Marbach am Neckar

Dauer: ca. 3 Std.

Preis: € 37,00 pro Person (bei 4 bis 6 Teilnehmern)

Mit Schwerpunkt auf dem Thema Reisefotografie gibt es jede Menge Tipps, Anregungen und besondere Blickwinkel.

Anmeldung: Barbara Esser, Tel. 07144 897855, oder unter www.stand-art.org/schulungsprogramm/fotoexkursionen und www.schiller-vhs.de



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/istock/Getty Images Plus

Sonntag, 21. April 2024

Führung durch den Oberstenfelder Flägga



Foto: Dr. Qingwei Chen

Treffpunkt: 14:30 Uhr, Oechsle-Treff

Küfergasse 6, 71720 Oberstenfeld

Dauer: ca. 1,5 Std.

Eintritt frei, um eine Spende (5 €) wird gebeten.

Die Gemeinde Oberstenfeld rund um das 1.000 Jahre alte Damenstift mit seinen alten Gassen, den Fachwerkhäusern der Weingärtner, Küfer und anderer Handwerker ist wesentlich älter als manch andere Stadt im Kreis. Höhen und Tiefen der Ortsgeschichte, eingebettet in humorvolle Geschichten, werden Ihnen auf dem Rundweg durch Oberstenfelds Kern erzählt.

Anmeldung: Hans-Otto Oechsle

oechsle.hanns-otto@t-online.de oder Tel. 07062 3519

LANDRATSAMT INFORMIERT

Gemeinsam durch den Landkreis radeln: Jubiläumsradweg wird eröffnet

Auf die Räder, fertig, los: Der Jubiläumsradweg ist fertiggestellt! Der Rundweg erschließt die einzigartige Landschaft des Ludwigsburger Landkreises auf 162 Kilometern entlang der Kreisgrenze. Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) sucht für den Eröffnungstag noch Mitradler: Am Samstag, 13. April, wird der neue Radweg durch den ADFC eingeweiht. Begeisterte Radfahrende sind herzlich eingeladen, sich um 9.30 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz in Besigheim einzufinden.

Von dort aus wird gemeinsam mit dem ADFC ein Teil der 3. Etappe geradelt. Insgesamt werden auf der Tour rund 50 km zurückgelegt. Die Fahrt mit einem E-Bike wird empfohlen.

„Der Jubiläumsradweg ist ein Zeugnis unserer Bemühungen für einen fahrrad- und umweltfreundlichen Landkreis. Der Weg bietet nicht nur eine sichere Route für Radler, sondern auch einzigartige Erlebnisse für Radtouristen“, sagt Landrat Dietmar Allgaier.

Von Besigheim bis nach Ludwigsburg: Auf dem Drahtesel den Landkreis erkunden

Die Reise beginnt an der Neckarschleife in Besigheim und eröffnet den Teilnehmenden bereits nach wenigen Minuten einen beeindruckenden Blick auf die Hessigheimer Felsengärten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den wunderschönen terrassierten Steillagen, in denen Weinanbau aufgrund der Hangneigung vornehmlich nur mit Muskelkraft betrieben werden kann.

Weiter geht es durch die Orte Hessigheim, Mundelsheim, Winzerhausen, Oberstenfeld und die Stadt Großbottwar. Bei der Weiterfahrt durch das Kleinbottwarer Tal über Kleinbottwar bis Steinheim an der Murr verzaubert die idyllische Ruhe und Schönheit dieser Gegend. Ab Steinheim wird die Route abgekürzt und verlässt den Jubiläumsradweg in Richtung Marbach am Neckar, um schließlich in Ludwigsburg zu enden.



Jubiläumsradweg führt auf insgesamt 62 Kilometern durch 21 Kreiskommunen

Die Feierlichkeiten rund um das 50-jährige Kreisjubiläum fanden 2023 statt. Nun schließt der Landkreis seine Feierlichkeiten mit dem Jubiläumsradweg ab. Die Strecke orientiert sich an der Kreisgrenze des Landkreises Ludwigsburg und bringt es somit auf stattliche 162 Kilometer. Die abwechslungsreiche Tour führt durch 21 Kreiskommunen und bietet eine unvergessliche Reise durch „atem-raubende“ und sehr abwechslungsreiche Landschaften.

Start- und Zielpunkt der Gesamttour ist der Bahnhof in Ludwigsburg, die Tour kann jedoch an jedem beliebigen Punkt begonnen oder beendet werden. Drei Etappenvorschläge mit unterschiedlichen Tourlängen von 42 bis 62 Kilometern werden auf der dazugehörigen Website des Landkreises sowie der eigens entwickelten Radkarte vorgestellt. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.landkreis-ludwigsburg.de/landkreisjubilaeum. Die Radkarte wird ab KW 15 fertiggestellt sein und kann unter tourismus@landkreis-ludwigsburg.de vorbestellt werden.

Vom 15. bis 26. April 2024: Großputz in den Straßentunneln im Landkreis

Einmal im Jahr ist Großputz in den Straßentunneln im Landkreis Ludwigsburg. In diesem Jahr finden die Reinigungs- und Wartungsaktionen in der Zeit vom 15. bis 26. April statt. Die Arbeiten umfassen bei allen Tunneln die Reinigung der Tunneldecke und der Tunnelwände mit einer Spezialmaschine, die Reinigung der Entwässerungsanlagen und die Wartung der Beleuchtungsanlagen sowie der technischen Einrichtungen.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit müssen die Tunnel während der Arbeiten für den öffentlichen Verkehr zeitweise gesperrt werden:

- Tunnel B 27a bei Stammheim in der Nacht vom 15. auf 16. April. Die Arbeiten beginnen um 19.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr früh beendet sein. Die Umleitung führt über die Landesstraße 1143 und die Ortsdurchfahrt Kornwestheim.
- Galerie B 10 bei Zuffenhausen in der Nacht vom 16. auf 17. April. Die Arbeiten beginnen um 21.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr beendet sein.
- Tunnel Hochbergfeld im Zuge der Landesstraße 1100 bei Großbottwar in der Nacht vom 22. zum 23. April. Die Arbeiten beginnen um 19.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr beendet sein. Die Umleitung führt über Kleinbottwar und Steinheim.
- Tunnel Bergkelter im Zuge der Landesstraße 1125 bei Murr in der Nacht vom 23. zum 24. April. Die Arbeiten beginnen um 20.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr beendet sein. Die Umleitung führt über die Ortsdurchfahrt Murr.
- Tunnel Steingrube im Zuge der Landesstraße 1100 bei Murr in der Nacht vom 24. zum 25. April. Die Arbeiten beginnen um 19.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr beendet sein. Die Umleitung führt über die Ortsdurchfahrt Murr.
- Tunnel Besigheim im Zuge der Bundesstraße 27 in Besigheim in der Nacht vom 25. zum 26. April. Die Arbeiten beginnen um 20.00 Uhr und werden spätestens um 5.00 Uhr beendet sein. Die Umleitung führt über die Ortsdurchfahrt Besigheim.

Die Mitarbeitenden der Straßenmeistereien werden die Arbeiten schnellstmöglich erledigen, um die Sperrzeiten der Tunnel so kurz wie möglich zu halten. Das Landratsamt bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die Behinderungen.

Kompetenzzentrum des Landratsamts beteiligt sich an Woche der Kindertagespflege: Wo Kinder Betreuung, Bildung und Erziehung im familiären Rahmen erfahren

Vor 50 Jahren startete das Modellprojekt „Tagesmütter“ der damaligen Bundesregierung: In mehreren Modellkommunen konnten Tagesmütter – damals noch keine Tagesväter – Kinder im familienähnlichen Umfeld staatlich finanziert betreuen. Dieses

Projekt markiert den Beginn der bundesweiten Einführung der Kindertagespflege in Deutschland. Darauf macht die bundesweite Aktionswoche der Kindertagespflege vom 15. bis 21. April aufmerksam. Das Kompetenzzentrum Kindertagespflege des Landratsamts beteiligt sich mit zwei Informationsständen in Ludwigsburg daran und wirbt zudem mit einer Online-Informationsveranstaltung am 30. April um neue Tagesmütter und Tagesväter.

„Neben den Kindertageseinrichtungen stellt die Kindertagespflege eine wichtige und unverzichtbare Säule bei den Angeboten der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung dar“, so Landrat Dietmar Allgaier. Die Betreuungsform durch eine geeignete Tagespflegeperson ist gesetzlich den Kindertageseinrichtungen gleichgestellt. Sie kann im Haushalt der Tageseltern, im Haushalt der Eltern oder auch in anderen dafür geeigneten Räumen stattfinden. Die Kinder erfahren hier Betreuung, Bildung und Erziehung im familiären Rahmen und an den Bedürfnissen der Familien orientiert. Zwischen den Eltern und den Tageseltern werden privatrechtliche Betreuungsverträge abgeschlossen. Die öffentliche Förderung der Pflegeverhältnisse setzt die Eignungsüberprüfung und Qualifizierung der Tageseltern voraus.

Nächste Online-Informationsveranstaltung für Interessierte am 30. April

So ist eine Pflegeerlaubnis des Jugendamtes nötig, um Kinder in der Tagespflege betreuen zu können. Neben der persönlichen Eignung müssen an der Kindertagespflege interessierte Personen zudem ein Führungszeugnis und ein Gesundheitszeugnis vorlegen und für die Kinderbetreuung geeignete Räume haben. Zudem müssen sie sich mit 300 Unterrichtseinheiten für diese Tätigkeit qualifizieren. Die Qualifizierung wird vom Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung angeboten, das regelmäßig auch Informationsveranstaltungen für Interessierte anbietet. Die nächste Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 30. April, um 9.30 Uhr online statt.

Wer sich vorher schon schlau machen möchte, findet viele Informationen zur Tätigkeit und Qualifizierung auf der Homepage unter www.tageseltern-lb.de.

Kompetenzzentrum ist mit zwei Informationsständen in Ludwigsburg präsent

Darüber hinaus ist das Kompetenzzentrum Kindertagespflege in der Woche der Kindertagespflege mit zwei Informationsständen in Ludwigsburg präsent: Donnerstag, 18. April, von 10 bis 12 Uhr auf dem Ludwigsburger Marktplatz und ebenfalls am 18. April von 14 bis 18 Uhr im Foyer des Ludwigsburger Kreishauses, Hindenburgstr. 40.

Tageseltern können bis zu fünf Kinder gleichzeitig betreuen

Die Betreuung der Kinder wird mit öffentlichen Mitteln gefördert. Die Förderung pro Kind und Stunde beträgt im Landkreis Ludwigsburg 7,50 Euro. Dabei kann eine Tagesmutter oder ein Tagesvater bis zu fünf Kinder gleichzeitig betreuen. Zudem werden 50 Prozent der Beiträge zur Renten- und Krankenversicherung gefördert und die Tageseltern sind unfall- und haftpflichtversichert. In der Regel sind die Tageseltern im Landkreis selbstständig tätig. Im Landkreis Ludwigsburg betreuen zurzeit 248 Kindertagespflegepersonen 854 Kinder. Davon sind 768 Kinder unter drei Jahre.



Freizeitbusse: WeinKulTourer startet am 1. Mai in die Saison

Ausflugsmöglichkeiten zu reizvollen Orten und schönen Landschaften bieten auch dieses Jahr die Freizeitbusse des Landkreises Ludwigsburg. Der WeinKulTourer startet am 1. Mai in die neue Saison. Der Stromer fährt schon seit diesem Monat. In den Bussen gilt auf der gesamten Strecke der Tarif des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS), Fahrräder können kostenlos auf dem Anhänger der Busse mitgenommen werden.

Der WeinKulTourer (Linie 464) beginnt seine Saison am 1. Mai und ist bis zum 20. Oktober unterwegs. Er verbindet sonn- und feiertags Marbach und Besigheim über die Weingegenden im Bottwar- und im Neckartal.

Mit der Freizeitbuslinie Stromer (Linie 572) geht es ab Bietigheim-Bissingen zum Erlebnispark Tripsdrill oder zum Radausflug ins Kirbachtal oder in den Naturpark Stromberg-Heuchelberg. Der Stromer ist schon in die Freizeitbussaison gestartet und fährt bis zum 5. November samstags, sonntags und an Feiertagen.

Freizeitbus-Broschüren können auch heruntergeladen werden

Den Fahrplan der Freizeitbusse und Informationen zu den an der Strecke liegenden Städten und Gemeinden sowie zum Erlebnispark Tripsdrill gibt es in den Freizeitbus-Broschüren, die auch im Internet unter www.stromer-bus.de oder weinkultourer.de heruntergeladen werden können. Ausflugstipps können beim VVS unter www.orange-seiten.de abgerufen werden.

Digitaler Zwilling bildet Zukunft der Steillagen virtuell ab

Mit dem „Digitalen Zwilling Neckarterrassen“ startet im Landkreis Ludwigsburg ein zukunftsweisendes Modellprojekt. Dieses zeigt durch eine Simulation, wie sich die Landschaft auf unterschiedliche Art und Weise verändern kann. Der „Digitale Zwilling“ zählt zu dem Maßnahmenbündel, mit dem die Steillagen als Kultur- und Naturerbe erhalten werden sollen.

„Wenn wir das Problem stringent in Angriff nehmen wollen, brauchen wir im Landkreis einen praktikablen und vollständigen Überblick über die Entwicklung in unseren Steillagen. Dazu müssen wir auch moderne Technologie einsetzen“, sagt Landrat Dietmar Allgaier. Das Landratsamt Ludwigsburg zählt zu den Partnern des vom Höchstleistungsrechenzentrum an der Universität Stuttgart (HLRS) entwickelten und geleiteten Modellprojekts. „Wir werden einen dramatischen Landschaftswandel erleben, wenn wir jetzt nicht handeln“, so der Landrat weiter.

Präsentation per Schiffahrt ermöglicht besondere Perspektiven

Vorgestellt wurde der „Digitale Zwilling“ den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Gemeinden entlang der Neckarschleifen von Marbach bis Hessigheim auf dem Schubboot „Delphin“ des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts (WSA). „Es geht darum, aus einer ganz anderen Perspektive als gewohnt einen besonderen Eindruck über den in Teilen schon weit fortgeschrittenen sowie drohenden Wandel der lieb gewonnenen Landschaft zu ermöglichen“, erklärt Claus-Peter Hutter, Präsident der Stiftung NatureLife-International und Projektinitiator des „Digitalen Zwillings Neckarterrassen“.

Professor Resch: Entscheidungsgrundlage für Landschaftsmanagement

„Der ‚Digitale Zwilling‘ soll durch diverse Simulationen potenzielle Landschaftsveränderungen unter verschiedenen Projektionen sichtbar machen, um immer dringlicher werdende Beurteilungs- und Entscheidungsgrundlagen für das nachhaltige Landschaftsmanagement zu gewinnen“, erläutert Professor Dr. Michael Resch, Direktor des HLRS bei der Präsentation erster Simulationsbeispiele.

Die virtuellen Eindrücke aus den Simulationen sind genauso ernüchternd wie der reale Blick vom Schiff auf die Weinberge. In Benningen ist das Problem schon länger bekannt. Dort wird durch die Initiative „Wengerter auf Probe“ gegengesteuert. Von Pleidelsheim

in Richtung Mundelsheim wird der Verfall von Weinbergen unterhalb von Kleiningersheim deutlich sichtbar. Der Mühlbacher auf der gegenüberliegenden Seite des Neckars ist noch fast lückenlos mit Trollinger bestockt. Die Bewirtschaftung ist aber prekär. Das geht so lange gut, wie Wochenend- und Feierabendwengerter die Arbeit noch selbst machen, quasi als Hobby. Für Vollerwerbsbetriebe rechnet sich das nicht mehr. „Der Betrieb müsste von der Genossenschaft auf den Hektar ein Traubengeld von knapp 19.000 Euro bekommen, um einer Arbeitskraft den Mindestlohn von 12,50 Euro für 1.500 Stunden zu zahlen“, rechnet Fabian Alber, Winzer und Kellermeister der exNicrum Weinmanufaktur in Hessigheim, vor. Tatsächlich beträgt die Auszahlung nur einen Bruchteil davon. Die günstigste Zukunftsperspektive hat wohl der Mundelsheimer Käsberg. Er gilt als eines der bedeutendsten kulturgeschichtlichen Naturdenkmale am Neckar. „Hier hat man auch zuerst das Potenzial für die Neubestockung mit hochwertigen Rebsorten erkannt und entschlossen gehandelt“, erklärt exNicrum Mitinhaber Dr. Herbert Müller, der mit Alber am Käsberg einen Hektar mit mediterranen Sorten bewirtschaftet und Projektpartner der Initiative „Digitaler Zwilling Neckarterrassen“ ist.

Akuter Handlungsbedarf erfordert konkrete Maßnahmen

Auf solche Sorten haben auch das Weingut Herzog von Württemberg und einige Wengerter des zu den Lauffener Weingärtnern gehörenden Käsbergkellers umgestellt. Abrupt fällt allerdings am Ende des Käsbergs an der Gemarkungsgrenze zu Hessigheim auf, dass auf dem sogenannten Mühlberg fast zwanzig Flurstücke seit dem vergangenen Herbst nicht mehr bewirtschaftet werden. „Hier herrscht akuter Handlungsbedarf“, ist der Hessigheimer Bürgermeister Pilz überzeugt. Er arbeitet mit dem Gemeinderat an einer Förderrichtlinie. „Fest steht für mich, dass Kreis und Kommunen mit konkreten Maßnahmen gefordert sind“, resümiert Allgaier. „Dazu gehören finanzielle Anreize ebenso wie Priorisierungen bei der Erhaltung des Landschaftsbildes auf der Grundlage vollkommener Transparenz, die am besten Computersimulationen schaffen können“.

Fördermaßnahmen sollen unterstützen

Landrat Allgaier engagiert sich schon länger verstärkt für konkrete Maßnahmen zur Erhaltung des historisch gewachsenen Landschaftsbildes der Steillagen. Er knüpft an die Ergebnisse des Projekts Steile Weine an, das mit Landesmitteln und Mitarbeitenden des Landratsamts durchgeführt wurde. Als Ergebnis wird den Winzern empfohlen, ihre Weinberge mit südeuropäischen und pilzwiderstandsfähigen Rebsorten anstelle des Trollingers neu zu bepflanzen. Zudem werden Wege zur Vermarktung durch die Genossenschaften und private Weingüter aufgezeigt. Jetzt sind die Genossenschaften, ihre Mitglieder und die privaten Wengerter aufgerufen, die Handlungsempfehlungen umzusetzen. Weil Weingärtnern aber erhebliche Kosten für die Neuanlage ihrer Weinberge entstehen und sie unter Einnahmeausfällen im Pflanzjahr und dem Folgejahr leiden, brauchen sie Unterstützung durch Fördermaßnahmen. Hierfür stehen EU-Mittel zur Verfügung. Es gibt zudem bereits einige sehr gute Ansätze für Förderungen bei den Kommunen wie Mundelsheim und Hessigheim.



Der „Digitale Zwilling“ wurde Landrat Dietmar Allgaier sowie den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Landkreis bei einer Bootsfahrt entlang der Neckarschleifen von Marbach bis Hessigheim vorgestellt.

Foto: Landratsamt Ludwigsburg



Sicherer Start in die Fahrradsaison 2024: Kostenloser RadCheck beim Landratsamt Ludwigsburg

Ein kostenloser RadCheck findet am Mittwoch, 17. April 2024, auf dem Gelände des Landratsamts Ludwigsburg statt. Von 11.30 Uhr bis 17.30 Uhr haben Radfahrerinnen und Radfahrer die Möglichkeit, ihr Fahrrad kostenlos überprüfen zu lassen.



Foto: Landratsamt Ludwigsburg

Zum RadCheck geht es über die Einfahrt in der Hindenburgstraße 20 – von dort aus ist die mobile Reparaturwerkstatt ausgeschildert. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Tipps und Infos zur Instandhaltung und zum Thema Radfahren

Kleinere Reparaturen, wie beispielsweise Reifen aufpumpen, die Lichtanlage prüfen oder die Kette ölen, werden direkt vor Ort erledigt. Von den Radprofis gibt es zudem Tipps für die Instandhaltung und Informationen rund ums Radfahren.

Der RadCheck ist eine Aktion im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR, die die Freude und Selbstverständlichkeit am alltäglichen Radfahren in Baden-Württemberg fördern und so zur Veränderung des Mobilitätsverhaltens beitragen möchte.

Bei weiteren Fragen steht Mareike Grabolle vom Behördlichen Mobilitätsmanagement (BMM) des Landratsamts Ludwigsburg zur Verfügung. Sie ist telefonisch unter 07141 144-43522 oder per E-Mail unter mareike.grabolle@landkreis-ludwigsburg.de erreichbar.

**DIE ENERGIEAGENTUR KREIS
LUDWIGSBURG INFORMIERT**



Veranstaltung: #Realtalk mit führenden Frauen im Klimaschutz

Drei Frauen lassen am 25. April 2024 im Kulturzentrum Ludwigsburg tief blicken. Im persönlichen Gesprächsrunden-Format #realtalk der Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. sprechen sie offen und ehrlich von ihren beruflichen Erfahrungen und Herausforderungen als Führungskräfte im Klimaschutz.

„Frauen wagen sich statistisch betrachtet selten an Führungspositionen heran?“ Stimmt. Doch mit einer Gesprächsrunde anlässlich der Fraueninfotage zum Schwerpunkt „Führung“ zeigt die LEA, dass viele Frauen bereits das Zepter in die Hand genommen haben.

Klimaschutz profitiert von Frauen in Führungspositionen

Länder mit einem höheren Frauenanteil im Parlament sind eher dazu geneigt, Klima-Konzepte zu verabschieden und im Privatssektor setzen sich vor allem Frauen dafür ein, Umweltbelastungen zu reduzieren. Leider liegt in Deutschland der Anteil führender Frauen im Energiesektor bei nur 6 Prozent und in den Verwaltungsspitzen der Land- und Stadtkreise Baden-Württembergs lediglich bei 6,8 Prozent. Die LEA macht Mut, Führungspositionen im Klimaschutz einzunehmen.

Gesprächsrunde #realtalk

In der Gesprächsrunde teilen drei Frauen ihre ganz persönlichen Geschichten. Esther Fischer ist Geschäftsleiterin der LEA, Birgit Mertens betreibt als Geschäftsführerin mehrere Bürgersolaranlagen und Angela Gewiese konnte als Bürgermeisterin erfolgreich Klimaschutzprojekte in ihrer Kommune vorantreiben. Neben gesellschaftlichen Hürden wird Alltägliches wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder die Gefahr des Burnouts thematisiert. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zuzuhören und im Anschluss ihre eigenen Fragen zu stellen.

Wann: Donnerstag, 25.04.2024, 18.00 bis 19.30 Uhr
Wo: Wilhelmstraße 9/1, 71638 Ludwigsburg, Kulturzentrum, Großer Saal
Infos und kostenlose Anmeldung: www.lea-lb.de

Weitere Angebote zu den FRAUEN INFOTAGEN sind auf der Website des Landkreises zu finden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Einladung

Die Abteilung Oberstenfeld lädt zum Frühlingsfest ein. Gefeiert wird vom 20. bis 22. April 2024 im und um das Feuerwehrgerätehaus.

Hier das Programm:

Samstag, 20. April 2024:

16 Uhr Festeröffnung mit einer Schauübung der Einsatzabteilung anschließend Bewirtung und Barbetrieb im Feuerwehrhaus
Ab 18 Uhr leckere Spareribs

Sonntag, 21. April 2024:

Ab 11 Uhr Frühschoppen
½ Hähnchen, Rollbraten und Salatteller
Frische Waffeln von der Jugendfeuerwehr
Kaffee und Kuchen vom DRK
Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto
Ausstellung historischer Fahrzeuge bis 14 Uhr

Montag, 22. April 2024:

Ab 17 Uhr Festausklang mit frisch zubereiteten Rostbraten

Übung

Am Dienstag, 16. April 2024 findet um 20 Uhr eine Übung der Abteilung Oberstenfeld I. + II. Zug statt.
Abteilungskommandant

ABT. JUGENDFEUERWEHR

Übung

Am Dienstag, 16. April 2024 findet um 18 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.
M. Rörich

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 16. April 2024 findet um 20 Uhr eine Übung der Abteilung Prevorst statt.
Abteilungskommandant

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Kamishibai im April

Die nächste Kamishibai-Vorstellung für Kinder ab vier Jahren findet am Donnerstag, 25. April 2024 statt. Um 16 Uhr zeigen wir die Geschichte „Die Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul“. Anmeldung ist eine Woche vorher möglich unter Tel. 07062 | 4639. Die Plätze sind begrenzt.

Spielarena „Klein gegen Groß“ war ein Erfolg

An Freitagnachmittag in den Osterferien fand unser erstes „Erwachsene gegen Kinder“-Turnier statt. 13 Kinder spielten an ver-

schiedenen Stationen gegen erwachsene Spieler (Eltern und Mitarbeiter). 10 Spielstationen sollten durchlaufen werden. Spiele wie Biberbande, Halli Galli oder Uno Extreme ermöglichten einen schnellen Wechsel von Spiel zu Spiel. Auch konnte man beim Stapeln eines Kapla-Turmes Geschick beweisen. Beim Fehlersuchspiel am Tablet gingen die Kinder eindeutig als Sieger hervor. Letztendlich konnten die Erwachsenen zum Schluss jedoch mit vier Punkten Vorsprung (118 Punkten zu 114 Punkten) den Sieg einfahren. Das hört sich eigentlich nach einer baldigen Revanche an!

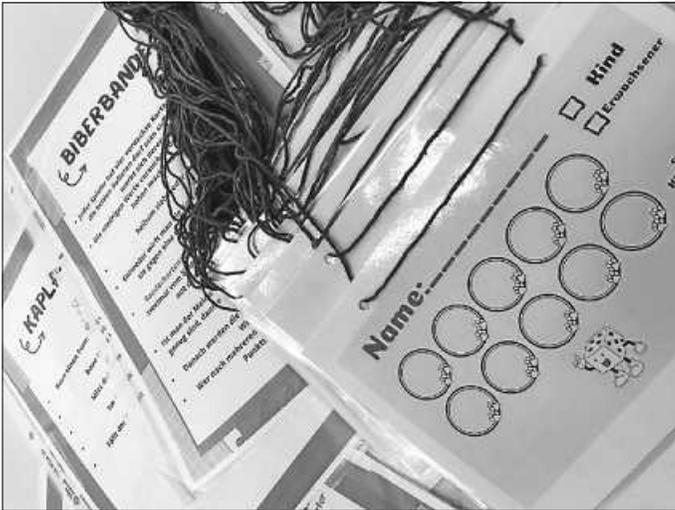


Foto: privat

JUGENDHAUS CHARISMA

Öffnungszeiten und Angebote Jugendhaus

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16 – 20 Uhr
 Donnerstag 16 – 21 Uhr
 Freitag 17:30 – 22 Uhr

Mädchentag (ab 12 Jahren)

Dienstag 16 – 20 Uhr
 16.04. Kochtag
 23.04. Fahrradtour mit Eis essen
 30.04. Lipgloss herstellen

Kids Day (7–12 Jahre)

Mittwoch 16 – 18 Uhr
 17.04. Spielenachmittag im Kleeblatt Pflegeheim Oberstenfeld mit anschließendem Eis essen
 24.04. Obstsalat
 (extra langer Kids Day mit Besuch der Sprungbude Brackenheim)

Fußballtreff (7–12 Jahre)

Freitag 15 – 17 Uhr Schulsportthalle Lichtenbergschule Oberstenfeld
 Am Samstag, den 27. April 2024 findet wieder der Parcours in Murr statt, für alle zwischen 7 und 12 Jahren. Anmeldung auch bei uns im Jugendhaus!

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 111 261 43 und 0176 111 261 28.

Du möchtest uns schreiben? Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de



**REGIONAL DENKEN -
 REGIONAL HANDELN**

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF

Gronauer Straße 1

Seniorenangebote im Bürgertreff

Dienstags

- um 14 Uhr Sitzgymnastik und Gedächtnstraining – ½ Stunde Sitzgymnastik, ½ Stunde Gedächtnstraining, danach fröhliches Beisammensein

Donnerstags

- ab 14:30 Uhr Kaffeestüble außer jeden 1. Donnerstag im Monat

SCHULNACHRICHTEN

MATERN-FUERBACHER- REALSCHULE GROßBOTTWAR



Förderverein der Matern-Feuerbacher Realschule



Kinomobil am 20. April wieder in der Kelter Winzerhausen

Am Samstag, den 20. April, kommt das Team des Kinomobils wieder nach Winzerhausen. Und erneut stehen drei abwechslungsreiche Filme für Groß und Klein auf dem Programm. Gestartet wird um 14.30 Uhr mit dem Film „Butterfly Tale“. In dem deutschen Zeichentrickfilm macht sich der Schmetterling Patrick mit seinen Freunden auf den Weg nach Mexiko. Um 17.00 Uhr geht es dann weiter mit einem Animationsfilm aus Japan. Der „Junge und der Reiher“ von Meisterregisseur Hayao Miyazaki überzeugt durch eine mitreißende Geschichte und seine Hommage an die Freundschaft. Der Film wurde übrigens mit dem Oscar 2024 für den besten animierten Spielfilm ausgezeichnet. Zum Abschluss des Kinotages wird noch ein weiterer, preisgekrönter Film gezeigt. Der Thriller „Anatomie eines Falls“. In diesem spielt die deutsche Schauspielerinnen Sandra Hüller eine Frau, die verdächtigt wird, ihren Mann umgebracht zu haben. Der Film beginnt um 20.00 Uhr. Der Förderverein der Matern-Feuerbacher-Realschule kümmert sich wieder um das leibliche Wohl und bietet Popcorn, Süßigkeiten und Getränke an.

Wir freuen uns auf zahlreiche Kinofans.

Das Team des Fördervereins der MFR

MUSIKSCHULE

MARBACH-BOTTWARTAL E.V. *Musikschule*



Lehrerkonzert begeistert

Steinheim. Neue und langjährige Lehrkräfte der Musikschule Marbach-Bottwartal präsentierten einen bunten Querschnitt ihres Könnens.

Ein unterhaltsames, stilübergreifendes Programm erheiterte und berührte die Zuschauer in dem bis zum letzten Platz besetzten, großen Bürgersaal im Kloster Steinheim. Durch die Abwechslung von kleineren und größeren Ensembles in Solo-, Duo-, Trio- und Quintettbesetzung wurden Musikbeiträge aus allen Epochen auf hohem Niveau vorgetragen. Mit W. A. Mozart, A. Vivaldi, J.S. Bach, J. Haydn, F. Schubert, A. Piazzolla und L. Bernstein entstand so ein kurzweiliges Konzert. Auch eine Eigenkomposition von Anja Wichmann,



Gesang und Klavier, fügte sich wunderbar in die klassischen Musikstücke ein und bereicherte erfrischend die einstündige Matinee.

Schulleiterin Bärbel Häge-Nüssle stellte die neuen Lehrer Grigori Puschanski (Posaune) und Volker Romig (Trompete) vor und begleitete sie am Flügel. Außerdem an den Darbietungen beteiligt waren Gudrun Almoslöchner (Akkordeon), Jörg Bielfeldt (Schlagzeug), David Diamond (Klavier), Javier Diaz Carrillo (Violine), Natela Diesendorf (Klavier), Eva-Maria Kiefer (Viola), Muzi Li (Violine), Kaixuan Ren (Gitarre), Susanne Reikow (Violoncello), Sebastian Schiller (Kontrabass) und Heike Weigel (Klarinette).

Bürgermeister Thomas Winterhalter ehrte langjährige Mitglieder der Musikschule Marbach-Bottwartal. Dazu gehörten Herr Arpad Burany (45 Jahre), Frau Sonja Hähnlen (40 Jahre), Herr Wolfgang Nüssle (40 Jahre) und Herr Martin Daunquardt (25 Jahre).



v.l.n.r. Martin Daunquardt, Thomas Winterhalter, Wolfgang Nüssle und Sonja Hähnlen. Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Musikschule aktiv - herzliche Einladung – Eintritt frei

Samstag, 27.04.2024, 10 Uhr, Bahnhof Steinheim, Schülerkonzert der Akkordeon- und Keyboardklasse von Gudrun Almoslöchner.

Samstag, 27.04.2024, 11 Uhr, Musikschule Steinheim, Schülerkonzert der Blockflötenklasse von Tanja Cronauer.

VOLKSHOCHSCHULE



VOLKSHOCHSCHULE UNTERLAND IN BEILSTEIN

Nutzen Sie das Online-Kursangebot der gesamten VHS Unterland! In diesen Kursen sind noch Plätze frei

241BW50172 Videos erstellen und schneiden mit iPhone/iPad (online)

Mo, 15.04.2024, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, 17,00 €, Anmeldeschluss: 12.04.2024

241IL42209 Spanisch A1.2 für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen (online)

Mo, 15.04.2024, 19:00 - 20:30 Uhr, 9x, 85,00 €

241LA30320 Meridian Klopftechnik (online)

Di, 16.04.2024, 19:00 - 22:00 Uhr, 1x, 19,00 €

241ZA10445 Balkonkraftwerke: Mini-Photovoltaikanlagen für die individuelle Energiewende (online)

Mi, 17.04.2024, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, gebührenfrei

241GG10475 Sparen für den Nachwuchs

Do, 18.04.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 1x, gebührenfrei

241ND10475 Ein Mann ist keine Altersvorsorge – Finanzplanung für Frauen (online)

Fr, 19.04.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, 1x, gebührenfrei, Anmeldeschluss: 17.04.2024

241WB10652 Entfachen Sie Ihr Feuer: Mut, Selbstvertrauen und Zuversicht tanken (online). Wie ich meine mentale Stärke für ein zufriedeneres Leben nutze

Di, 23.04.2024, 18:30 - 20:00 Uhr, 1 Tag, 21,00 €, Anmeldeschluss: 19.04.2024

241VV50602 KI und Leadership - Kick-off-Veranstaltung Online-Seminar

Mi, 24.04.2024, 14:00 - 15:30 Uhr, 1 Tag, 10,00 €

241OH40920 Italienisch A2.1 (online)

Mo, 29.04.2024, 18:30 - 20:00 Uhr, 10x, 95,00 €

Exkursion

241BS11101 Blick hinter die Kulissen des SWR-Studios Heilbronn - Studiobesuch

Mo, 22.04.2024, 09:30–11:45 Uhr, 1x, 10 €

Mai 2024

241BS10465 Elektroauto fahren leicht gemacht: Grundlagen und Praxis für Elektroauto-Neulinge und alle, die es werden wollen

Di, 07.05.2024, 18:30–20:30 Uhr, 1x, 0 €

Juni 2024

241BS30301 Lebensqualität und chronische Schmerzen

Do, 06.06.2024, 19:00–21:00 Uhr, 1x, 11 €

241BS21035 Diamond Painting für Schlüsselanhänger und Co. für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Fr, 07.06.2024, 15:00–17:30 Uhr, 1x, 20 €

241BS30580 Japanische Kultur: Sushi und Origami für Eltern mit ihrem Grundschulkind

Sa, 15.06.2024, 10:30–13:30 Uhr, 1x, 67 €

241BS10480 Patientenverfügung und Gesundheitsvollmacht. Selbst bestimmen, was mit mir passiert

Mi, 19.06.2024, 18:00–19:30 Uhr, 1x, 4 €

241BS20120 Von Zaubertieren, Riesen und Prinzessinnen. Märchenstunde für Kinder von 6 bis 9 Jahren

Fr, 28.06.2024, 17:00–18:00 Uhr, 1x, 10 €

241BS20790 Handlettering Grußkarten und mehr für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Sa, 29.06.2024, 10:00–14:00 Uhr, 1x, 34 €

Die ausführlichen Beschreibungen finden Sie im Programmheft und unter www.vhs-unterland.de, ebenso die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Gebühren gelten für die Mindestteilnehmerzahl. Beachten Sie bitte, dass Voranmeldung notwendig ist. Ihre Außenstellenleiterin erreichen Sie telefonisch unter 07062 91 49 508 oder per E-Mail über beilstein@vhs-unterland.de.

Am Dienstag, den 16.04.2024 bleibt das Büro wegen einer Veranstaltung geschlossen.

Ihre Sabine Pester

AMBULANTE DIENSTE



DEUTSCHES ROTES KREUZ KREISVERBAND LUDWIGSBURG E.V.



Erst wenn's fehlt fällt's auf: Jetzt Blutspender werden

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt. Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

Freitag, dem 26.04.2024
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle in Gronau, Hermann-Helber-Straße 7
71720 OBERSTENFELD

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten: „Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 – 10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/media-thek zur Verfügung.

 **KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN**
OBERSTENFELD E.V.

**Diakonie und Bufdi**

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e.V.
 Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e.V.
 Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...
 Sie wollen zum Friseur ...
 Sie sollten einkaufen ...
 Sie möchten spazieren gehen ...
 ... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?
 Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.
 Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

 **EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**
OBERSTENFELD

**Kontaktdaten**

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de
Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 54 77
Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert
Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert
E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de
Jugendreferentin: Paula Füsler
E-Mail: paula.fuesser@elkw.de
mobil: 0157 52931763

Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel

E-Mail: Gemeindebuero.Oberstenfeld@elkw.de

Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr

Mesnerinnen:

Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und
 Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66

Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter

Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.
(Johannes 10,11.27.28a)

Freitag, 12. April 2024

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus.
 Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen
 20.15 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 14. April 2024 – Misericordias Domini

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen in der Dorfkirche – Siebert
 Getauft werden Johanna und Melina Oettinger aus der Panoramastraße
 Predigttext: Lukas 24,13-35 - Opferzweck: Bes. ges. kirchl. Aufgaben

Montag, 15. April 2024

8.00 Uhr Wochenanfangsgebet im Gemeindehaus

Dienstag, 16. April 2024

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus (siehe Hinweise)

Mittwoch, 17. April 2024

13.00 – 13.30 Uhr Das Tafelmobil kommt! Infos unter Tel. 674096,
 Diakonin M. Herter-Scheck
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im Gemeindehaus
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 19. April 2024

Ab 18.00 Uhr GirlsNight im Gemeindehaus (siehe Hinweise)
 18.30 Uhr Abendgebet in der **Dorfkirche**.
 Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen

Samstag, 20. April 2024

10.00 Uhr ACTION KIDS, „Manege frei!“, Gemeindehaus in **Gronau**. (s. Hinweise)

Vorschau:**Sonntag, 21. April 2024 – Misericordias Domini**

10.00 Uhr Katechismus-Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und
 Diamantener Konfirmation in der Dorfkirche - Siebert
 Anschl. Herzliche Einladung zum Ständerling im Gemeindehaus
 17.00 Uhr Action im Gemeindehaus

Mesnerdienst: 12. – 19.04.2024: Natascha Kindsvogel, Tel. 902266

Kirchengemeinderatssitzung

Tagesordnung der Sitzung des Kirchengemeinderates am 16. April 2024, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

- Mahlfeier und Gebet
1. Protokoll der Sitzung vom 05.03.2024
 2. Aktuelles
 3. Büroausstattung AGL
 4. Konzert Karfreitag
 5. Pfarrplan und Kooperationsraum
 6. Gemeindefreizeit
 7. Jugendarbeit und Schule
 8. Schutzkonzept/Prävention
 9. Ergebnis Freiwilliger Gemeindebeitrag 2023
 10. Bekanntgaben
 11. Sonstiges